

Amt Usedom-Süd

- Der Amtsvorsteher –

Gemeinde Ückeritz

Beschlussvorlage
GVUe-1227/23

öffentlich

Beschluss über die Genehmigung der Eilentscheidung zur Ersatzbeschaffung eines Rettungsbootes (RTB 2) für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Ückeritz

<i>Organisationseinheit:</i> Fachbereich II (Kämmerei) <i>Bearbeitung:</i> Johannes Golz	<i>Datum</i> 02.08.2023
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung Ückeritz (Entscheidung)	21.09.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ückeritz beschließt, die Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Ersatzbeschaffung eines Rettungsbootes (RTB 2) für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Ückeritz gem. § 39 Abs. III S. 4 Kommunalverfassung M-V zu genehmigen.

Sachverhalt

Das bisherige Rettungsboot der FF Ückeritz ist aufgrund des stark zunehmenden Verschleißes des Schlauches, in absehbarer Zeit nicht mehr betriebsfähig. Eine Reparatur bzw. Instandsetzung des Schlauches wäre nicht wirtschaftlich, da dieser komplett neu angefertigt werden müsste. Weiterhin wurde bei der letzten Wartung des Bootes festgestellt, dass dieses nicht im vollen Umfang den Anforderungen der DIN 14961 (DIN für den Typ RTB 2) entspricht. Das Fahrzeugkonzept der Brandschutzbedarfsplanung sieht für die Feuerwehr der Gemeinde Ückeritz ein Rettungsboot (RTB 2) vor. Um dem Fahrzeugkonzept der Planung gerecht zu werden und um die Einsatzbereitschaft sowie die Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Ückeritz sicherzustellen, ist es zwingend notwendig eine Ersatzbeschaffung durchzuführen.

Dementsprechend wurden durch die Amtsverwaltung drei Vergleichbare Angebote eingeholt bzw. angefordert:

Lava Marine GmbH Lippspringe	20.587,00 Euro
Feuerwehrtechnik Barschke GmbH Ribnitz-Damgarten	20.944,00 Euro
Gebert Feuerwehrtechnik Rott am Inn	keine Angebotsabgabe

Nachweis der Dringlichkeit:

Nach Auswertung der eingegangenen Angebote ist das der Firma Lava Marine GmbH aus Lippspringe das Wirtschaftlichste. Gemäß der Rücksprache mit der Firma Lava Marine GmbH, bedarf es einer baldigen Beauftragung, damit das Rettungsboot noch in diesem Jahr geliefert und der Angebotspreis gehalten werden kann.

Sollte die Auftragserteilung erst nach der nächsten regulären Sitzung der Gemeindevertretung im September erfolgen, so kann eine rechtzeitige Lieferung des RTB 2 nicht mehr gewährleistet werden. Ein Aufschub zur Auftragserteilung durch die Gemeindevertretung kann daher nicht geduldet werden.

Der Mitarbeiter Herr Golz wird angewiesen, den Auftrag für die Lieferung des Rettungsbootes (RTB 2) an die Firma Lava Marine GmbH mit einer Auftragssumme in Höhe von 20.587,00 Euro auszulösen.

Gleichzeitig stelle ich an die Gemeindevertretung den Antrag, meine Eilentscheidung gem. §39 III S. 4 KV M-V zu genehmigen

Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtausgaben belaufen sich auf 20.587,00 Euro. Für diese Investition wurden im Haushaltsplan der Gemeinde Ückeritz Mittel in Höhe von 20.000,00 Euro eingeplant.

Mit Schreiben vom 19.07.2023 teilte das Landesförderinstitut M-V mit, dass eine Förderung des Vorhabens aus dem Fonds für Vorpommern und das östliche Mecklenburg in Höhe von 8.000,00 Euro grundsätzlich in Betracht kommt.

Gleichzeitig wurde der vorzeitige Maßnahmenbeginn genehmigt.

Somit stellt sich die Finanzierung des Vorhabens wie folgt dar:

Gesamtausgaben: 20.587,00 Euro
 Förderung: 8.000,00 Euro
 Verbleibender Eigenanteil: 12.587,00 Euro

Anlage/n

1	Angebot Feuerwehrtechnik Barschke GmbH (öffentlich)
2	Angebot Lava Marine GmbH (öffentlich)
3	Eilentscheidung BM (öffentlich)

Beratungsergebnis	Gesetzl. Zahl d. Mitglieder	Anwesend	Einstimmig	JA	NEIN	Enthaltung	Ausgeschlossen (Mitwirkungsverbot)
Gremium Gemeindevertretung Ückeritz	8						